GEMEINDE BINNINGEN
Gemeinderat

An die Medien der Region Basel

Medienmitteilung des Gemeinderats
vom 12. Juni 2019

Behördendienste und Kommunikation
Curt Goetz-Strasse 1
4102 Binningen

Bernard Keller, Leiter Stab
Telefon 061 425 52 70
bernard.keller@binningen.bl.ch

Jahresrechnung 2018: Binningen schliesst wiederum mit einem grossen Ertragsüberschuss ab

Die Einwohnergemeinde Binningen schliesst das Rechnungsjahr 2018 bei Aufwänden von 86,7 Mio. Franken und Erträgen von 96,5 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von 9,8 Mio. Franken ab. Dazu beigetragen hat ein Sondereffekt bei den Steuern, der bereits 2017 eingetreten ist und auf die Jahre 2017 und 2018 verteilt wurde. Aufgrund von Rückstellungen in die Pensionskasse für eine allfällige Ausfinanzierung der Deckungslücke in der Höhe von 2,5 Mio. Franken schliesst die Rechnung im Vergleich zum Budget um rund 700 000 Franken tiefer ab.

Entwicklung der Steuereinnahmen
Ein ausserordentliches Ereignis war in den Jahren 2017 und 2018 für die Steuereinnahmen wirksam. Daher konnte auch 2018 noch einmal ein hoher Steuerertrag erreicht werden. Dieser liegt jedoch 1,5 Mio. Franken unter dem budgetierten Ertrag und auch unter dem Steuerertrag von 2017. Aufgrund höherer Erträge in anderen Bereichen (Transfer-Erträge) konnte dieses Minus aufgefangen werden.
Die Verteilung der Steuereinnahmen zeigt, dass in der Gemeinde Binningen 1 % der Steuerpflichtigen 30 % der Steuereinnahmen erbringen. Als Besonderheit für Binningen gilt unverändert, dass das Verhältnis der Steuereinnahmen von natürlichen zu juristischen Personen 98 % zu 2 % beträgt.

Schwache Investitionstätigkeit
Im Jahr 2018 wurde weniger investiert als budgetiert. Die Investitionsrechnung schloss mit Nettoinvestitionen von 3,44 Mio. Franken um 7,32 Mio. Franken niedriger ab als budgetiert. Investiert wurde u.a. in das Schulprovisorium Birkenweg, die energetische Sanierung Schulhaus Mühlematt, die Sanierung Schulhaus Neusatz, verschiedene Strassengesamterneuerungen und den Hochwasserschutz. Weitere Vorhaben mussten vorwiegend aus politischen Gründen verschoben werden.

Ausblick
Die Gemeinde Binningen kann sich über dieses Ergebnis einmal mehr äusserst glücklich schätzen. Obschon die Kennzahlen ein sehr gutes Bild zeigen, sind sie nur eine Momentaufnahme. Die beabsichtigten Investitionen im Immobilien-Bereich und der Wegfall der Sondereffekte werden zur Folge haben, dass sich die Kennzahlen in den Folgejahren wieder ändern. Die tendenzielle Entwicklung kann bereits aus dem Finanzplan im Budget 2019 entnommen werden.

Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, den Ertragsüberschuss dieses Jahr für die Äufnung des Kontos Bilanzüberschuss im Eigenkapital zu verwenden. Der Bilanzüberschuss soll aufgrund der absehbaren finanziellen Entwicklungen der Gemeinde weiter geäufnet werden, damit eine allfällige negative Rechnung ohne Erhöhung des Steuerfusses aufgefangen werden kann. Somit kann die Gemeinde den Bilanzüberschuss im Eigenkapital deutlich um 9,8 Mio. Franken auf erfreuliche 24,6 Mio. Franken erhöhen.

Ergänzend dazu darf unterstrichen werden, dass Binningen mit Zahlungen in der Höhe von 12,9 Mio. Franken auch im Jahr 2018 als wichtigste bzw. meistbelastete Gebergemeinde des kantonalen Finanzausgleichs fungiert.

Der Einwohnerrat berät die Rechnung 2018 an seiner Sitzung vom 24. Juni 2019.

Der umfassende Jahresbericht 2018 und die Leistungsberichte 2018 sind online einsehbar unter www.binningen.ch →News → Medienmitteilungen 2019

Für weitere Informationen:

- Mike Keller, Gemeindepräsident, Tel. 079 358 70 45
- Christoph Anliker, Gemeinderat Finanzen & Steuern, Tel. 079 246 76 61